

Schützenverband Nordheide und Elbmarsch e.V.



Angeschlossen dem Schützenverband Hamburg und Umgegend e. V.
Schützenbund Niedersachsen e.V. LandesFachverband Schießsport im LandesSportBund Niedersachsen e.V.

Jugendbericht 2022

Anlässlich der Delegiertenversammlung des Schützenverbandes Nordheide und Elbmarsch e.V. am 24. Februar 2023 wollen wir euch einen Überblick über die Arbeit des Jugendvorstandes und Jugendausschuss im Jahr 2022 geben.

Tagungen

Sitzungen und Tagungen

Nachdem viele unserer Sitzungen in Corona-Jahren online stattgefunden hatten, waren die Sitzungen 2022 wieder größtenteils Präsenzveranstaltungen.

Stattgefunden haben Sitzungen von Jugendvorstand und -ausschuss, ein Online-Stammtisch, Jugend-Tagungen und der Kreisjugendtag in Ohlendorf.

Neu in den Jugendvorstand gewählt wurden als Jugendsprecher:innen: Lukas Dummeyer (Sprötze-Kakenstorf), Sarah Prigge (Trelde) und Malte Strobel (Ohlendorf).

Gremienarbeit (Jugendausschuss, Kreisjugendring, Jugendhilfeausschuss)

Im Jugendausschuss werden die Grundlagen für die vielfältigen Aktivitäten der Schützenjugend Nordheide und Elbmarsch gelegt. Wir sind stolz darauf, in einem Generationen übergreifenden Team arbeiten zu können.

Darüber hinaus arbeiten wir eng mit der Kreissportjugend zusammen und sind seit Sommer 2019 Mitglied im Kreisjugendring, in dem wir mit zwei Personen im Vorstand vertreten sind. Angelika Lemke vertritt darüber hinaus die Belange der Schützenjugend im Jugendhilfeausschuss des Kreistages.

Jugendforum

2022 fand das erste Jugendforum statt, das von unseren Kreisjugendsprecher:innen gemeinsam mit engagierten Jugendlichen aus den Vereinen durchgeführt wurde. Ziel war es, dass die Jugendlichen unabhängig von Wahlämtern in einem offenen Umfeld ihre Ideen für die Vision 2025 einbringen konnten.

Mit Lukas Dummeyer hatten wir einen Teilnehmer, der so begeistert war, dass er sich beim Kreisjugendtag als Kreisjugendsprecher hat aufstellen lassen – und gewählt wurde.

Bereich Sport

RWS Shooty-Cup 2022

Am Vorkampf zum RWS Shooty Cup in Ramelsloh haben vier Gewehrteams (Neu Wulmstorf, Ohlendorf, Ramelsloh und Salzhausen) und ein Pistolenteam (Buxtehude-Alt kloster) teilgenommen.

Durchsetzen konnte sich am Ende das Gewehrteam aus Neu Wulmstorf. Das Pistolenteam aus Buxtehude-Alt kloster konnte sich im Landesausscheid auch zum Endkampf in München qualifizieren.

Jugendliga

Die N+E Jugendliga ist ein im Frühjahr 2022 als Fernwettkampf initiiertes Wettbewerb für Luftpistole, Luftgewehr und Lichtgewehr (Freihand und Aufgelegt). Im Zeitraum vom 15.04. – 30.06.2022 mussten pro Teilnehmer:in mindestens 10 Ergebnisse gemeldet werden.

Schützenverband Nordheide und Elbmarsch e.V.



Angeschlossen dem Schützenverband Hamburg und Umgegend e. V.
Schützenbund Niedersachsen e.V. LandesFachverband Schießsport im LandesSportBund Niedersachsen e.V

Nach Ablauf der Meldezeit wurden die Durchschnittsergebnisse ermittelt und die besten Teilnehmer:innen zum Finale in Ohlendorf eingeladen, das von KSL Eckhard Heinsen fachkundig moderiert wurde. Für viele war es das erste Finalschießen mit Zuschauern und Beifall – ein ganz besonderes Erlebnis.

Jugendschießsporttag

Beim Jugendschießsporttag wurden 2022 – anders als in den Vorjahren - größtenteils Einzelergebnisse geschossen. Trotz rund 40 Teilnehmenden fand sich nur eine Mannschaft für die Teilnahme am Jan ter Horst Pokal.

Jahrgangsleistungskontrolle

Die Zahlen bei den Teilnehmenden nehmen wieder zu: Nach zwei mageren Corona-Jahren haben wieder knapp 100 Kinder und Jugendliche an der Jahrgangsleistungskontrolle in Buchholz teilgenommen. Sehr positiv ist, dass ein Drittel der Teilnehmenden mit Lichtgewehren geschossen haben. Dass dieser Bereich immer stärker wird und bereits sehr junge Teilnehmende mitmachen zeigt, dass die Vereine mit den Lichtgewehren eine echte Chance haben, abseits von den Einschränkungen der Gesetzgebung ein attraktives Angebot für Kinder zu schaffen.

Bereich allgemeine Jugendarbeit

HOT SPOT – Der Jugendförderpreis der Sparkasse Harburg-Buxtehude

Seit 2006 konnten wir Dank des Engagements der Sparkasse Harburg-Buxtehude wieder einige Vereine im Schützenverband Nordheide und Elbmarsch für ihre vorbildliche Jugendarbeit auszeichnen. Mit den Preisgeldern von mittlerweile insgesamt 2500 Euro pro Jahr soll den Jugendgruppen gedankt und ihre Arbeit weiter gefördert werden.

Wir freuen uns darauf, die Sieger des HOT SPOT 2022 während der Delegiertentagung im Februar 2023 bekanntzugeben. Von den Vereinen, die sich um den Jugendförderpreis bewerben, werden fünf mit Preisgeldern ausgezeichnet, die hälftig von der Sparkasse Harburg-Buxtehude und dem Schützenverband Nordheide und Elbmarsch gestiftet wurden.

Ich danke der Sparkasse Harburg-Buxtehude für ihr jahrelanges Engagement und allen Bewerbern, die zum Teil beeindruckende Dokumentationen ihrer Arbeit vorgelegt haben.



Seit der Einführung des Hot Spot wurden von der Sparkasse Harburg-Buxtehude Preisgelder im Gesamtwert von 23.450 € ausgeschüttet. Mehr als 25 Vereinsjugenden sind bisher in den Genuss dieser Gelder gekommen.

Nachdem der Schützenverband Nordheide und Elbmarsch beim Hot Spot 2018 erstmals das Preisgeld um 500 Euro aus eigenen Mitteln erhöht hat geht der Verband seit 2019 einen Schritt weiter und verdoppelt das Preisgeld auf nunmehr 2500 Euro.

Schützenverband Nordheide und Elbmarsch e.V.



Angeschlossen dem Schützenverband Hamburg und Umgegend e. V.
Schützenbund Niedersachsen e.V. LandesFachverband Schießsport im LandesSportBund Niedersachsen e.V

Service für Vereine: Lichtpunktanlagen und Hüpfburg zu leihen

Seit Jahren haben wir Lichtpunkt-Biathlonanlagen der Fa. Anschütz, die wir sowohl an eigenen Veranstaltungen einsetzen als auch an Vereine für Feste und Sportveranstaltungen verleihen.

Darüber hinaus haben wir inzwischen auch zwei RedDot Gewehre und eine Pistole mit den entsprechenden Zielen angeschafft, um sie Vereinen zur Verfügung zu stellen.

Unsere Hüpfburg verleihen wir für Schützenfeste und andere Vereinsveranstaltungen gerne.

Bei Interesse an den Lichtpunktanlagen oder der Hüpfburg freuen wir uns über eine E-Mail an jugendleiter@schuetzenverband.de

Vision 2025

Die Vision 2020, an der wir ab dem Jugendtag 2018 gearbeitet haben, hat Wirkung gezeigt. Aufgrund der Einschränkungen konnten wir nicht alle Vorhaben umsetzen, aber wir freuen uns über einige Jugendgruppen mit neuen Jugendordnungen und gewählten Jugendsprecher*innen.

Dieser Erfolg trotz schwieriger Zeiten hat uns motiviert, unsere **Vision 2025** zu formulieren, in der ein paar alte Punkte aufgreifen, aber auch neue Bereiche in den Blick rücken:

- Re-Aktivierung der Jugend im Verein
- Kunterbunt statt schützensgrau: Mehr Vielfalt im Verein
- Qualifizierung und Weiterbildung der Jugendbetreuer*innen (Jubali/Juleica)
- Weiterbildung der Jugendbetreuer*innen in den Bereichen Lichtschießen, Luftgewehr und -pistole und Bogen.
- 10% Mitgliederwachstum im Jugendbereich erreichen.

Schutz vor sexualisierter Gewalt an Kindern und Jugendlichen

Dieses Thema wird gerne ausgeblendet, sollte aber zu den Kernthemen der Vereinsarbeit gehören. In Kooperation mit der Sportjugend und dem Kinderschutzbund beteiligen wir uns an der Kampagne der Sportjugend Niedersachsen. Unser Ziel ist es, alle in den Vereinen zu sensibilisieren und das Wissen zu vermitteln, wie jeder Einzelne dazu beitragen kann, junge Menschen vor Übergriffen zu schützen.

Danke!

Abschließend möchte ich mich bei allen bedanken, die uns auch in den vergangenen beiden herausfordernden Jahren bei der Arbeit zum Wohle der Schützenjugend Nordheide und Elbmarsch im letzten Jahr unterstützt haben.

Allen voran bei den Mitgliedern des Jugendvorstandes und Jugendausschusses, aber auch bei meinen Vorstandskollegen im Schützenverband Nordheide und Elbmarsch und bei vielen weiteren Helfern, durch deren persönlichen Einsatz diese umfassende Jugendarbeit überhaupt erst möglich wurde.

Mit sportlichen Grüßen,

Patrick O. Wirtz, KJL